

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
1. Einleitung	11
1.1 Zur Zielsetzung der Arbeit	11
1.2 Zur Thematik der Arbeit: Kulturkontakt zwischen Europa und Afrika...	12
1.3 Zu den Arbeitshypothesen	19
1.4 Zum Stand der Forschung.....	19
1.4.1 Schilderung der interkulturellen Konflikte	20
1.4.2 Schilderung des konfliktlosen Nebeneinanders	22
1.4.3 Beitrag der Literatur zur interkulturellen Verständigung	25
1.5 Auswahl der Untersuchungstexte	30
1.6 Methodisches Verfahren	32
1.7 Begriffsbestimmung	34
1.7.1 Postkolonialismus	34
1.7.2 Kultur	39
1.7.3 Interkulturalität.....	41
1.7.4 Transkulturalität	44
1.7.5 Migration.....	44
1.7.6 Identität.....	45
1.7.7 Hybridität.....	47
1.7.8 Postmoderne	48
2. Poetik eines kulturellen Austausches im postkolonialen Kontext. Untersuchung zu frankophonen afrikanischen Prosatexten.....	53
2.1. Postcolonialer und feministischer Diskurs in Calixthe Beyalas Roman <i>Les honneurs perdus</i>	53
2.1.1 Voraussetzung des Austausches.....	57
2.1.1.1 Kritik an der afrikanischen Kultur: Starre Normensysteme	57
2.1.1.2 Kritik an der europäischen Kultur: Individualistische Lebensweise	62
2.1.2 Austausch der Kulturen im Roman	63
2.1.3 Hybridität und Kulturmischung	72
2.1.3.1 Erzähltechnik.....	72

2.1.3.2	Synkretismus	75
2.1.4	Parallelen zwischen dem postkolonialen und dem feministischen Diskurs.....	78
2.2	Migration und wechselseitiger Kulturtransfer zwischen Afrika und Europa in Alain Mabanckous Roman <i>Bleu-Blanc-Rouge</i>	84
2.2.1	Aufbau des Romans.....	86
2.2.2	Titel des Romans	88
2.2.2.1	Annahme der afrikanischen Kultur in Europa	89
2.2.2.2	Europäische Kultur in Afrika	92
2.2.3	Hybridität und 'dritter Raum': Sapeurs-Gesellschaft in Paris	96
2.2.4	Mabanckous Vorstellung von der Identitätsbildung im postkolonialen Kontext.....	97
2.3	Dekonstruktion der kolonialen Klischees und Stilisierung eines Kultauraustausches in Fatou Diomes Erzählungen <i>La Préférence Nationale</i>	99
2.3.1	Lernprozess der Protagonistin.....	101
2.3.2	Dekonstruktion der kolonialen Klischees	103
2.3.3	Kultauraustausch im postkolonialen Kontext.....	108
2.4	Hybridität, 'dritter Raum' und Kulturvermittlung in Fatou Diomes Roman <i>Le ventre de l'Atlantique</i>	111
2.4.1	Struktur des Romans	113
2.4.2	Voraussetzung des Austausches der Kulturen	115
2.4.2.1	Zerstörung des Überlegenheitsgefühls der Kolonialherren	115
2.4.2.2	Kritik an der Kolonialherrschaft als Plädoyer für einen postkolonialen Dialog.....	117
2.4.2.3	Kritik an der Verschlossenheit des im Roman dargestellten afrikanischen Kulturreiches	120
2.4.3	Kulturmischung: Hybridität und 'dritter Raum'	127
2.4.4	Vermittlungs- und Übersetzungsarbeit: Lehren beim Erzählen.....	133
2.4.4.1	Auf afrikanischer Seite.....	133
2.4.4.2	Auf europäischer Seite	135
2.4.4.2.1	Lieder	136
2.4.4.2.2	Sagen	138
2.4.5	Schreiben als Identitätskonstruktion	139

3.	Zwischenfazit.....	143
4.	Poetik eines kulturellen Austausches im postkolonialen Kontext. Untersuchung zu deutschsprachigen Prosatexten	145
4.1	Perspektiven eines kulturellen Austausches im postkolonialen Kontext in Uwe Timms Roman <i>Morenga</i>	145
4.1.1	Zerstörung der Überlegenheits- und der Unterlegenheitsvorstellungen.....	151
4.1.2	Motivation zum Austausch: Die Figuren Wenstrup und Gottschalk.....	154
4.1.3	Austausch der kulturellen Werte	161
4.1.3.1	Lernen und Lehren auf beiden Seiten	161
4.1.3.2	Austausch und Fortbestehen der Eigenarten	169
4.2	Haiti, ein Stück Afrika in Amerika: Zu den interkulturellen Beziehungen zwischen dem Norden und dem Süden im postkolonialen Kontext in Hans Christoph Buchs Roman <i>Die Hochzeit von Port-au-Prince</i>	173
4.2.1	Aufbau und Inhalt des Romans	176
4.2.2	Interkulturelles Erzählen im Roman	182
4.2.3	Voraussetzung des Austausches der kulturellen Werte	187
4.2.4	Austausch der kulturellen Werte	188
4.3	Postkoloniales Rewriting und Austausch der Kulturen in Stefanie Zweigs Roman <i>Nirgendwo in Afrika</i>	194
4.3.1	Postkoloniales Rewriting: Auflösung der kolonialen Klischees.....	196
4.3.2	Erzähltechnik	199
4.3.3	Austausch der Kulturen im Roman	200
4.3.4	Vermischung der Kulturen	207
4.3.4.1	Hybride kulturelle Identität von Regina und Walter.....	207
4.3.4.2	Sprache des Romans	210
4.4	Zerstörung der Überlegenheits- und Unterlegenheitsvorstellungen und transkulturelle Phänomene in Gerhard Seyfrieds Roman <i>Herero</i>	212
4.4.1	Zerstörung der Überlegenheits- und Unterlegenheitsvorstellungen.....	215
4.4.1.1	Auflösung der kolonialen Klischees	215
4.4.1.2	Interkulturelles Schreiben	224

4.4.1.3 Sprache des Romans	225
4.4.1.4 Aberglaube?	228
4.4.2 Transkulturalität als Seyfrieds Vorstellung von kulturellen Beziehungen im postkolonialen Kontext	229
5. Schlussfolgerungen.....	245
Literaturverzeichnis.....	251